

Begegnung, Austausch, Kreativität und gemeinsames Erleben.

Die Schultheatertage im Stadttheater Lippstadt sind ein **fester Bestandteil des kulturellen Lebens unserer Region**. In diesem Jahr bringen zehn Schulen aus Lippstadt und Umgebung ihre eigenen Geschichten, Ideen und Talente auf die Bühne.

Erstmals sind auch drei Grundschulen dabei. Das Publikum erwartet ein vielseitiges Programm mit **fantasievollen, bewegenden und humorvollen Inszenierungen**. Jede Aufführung zeigt, wie **lebendig und facettenreich** Schultheater sein kann.

Ein besonderer Dank gilt den engagierten Lehrpersonen, die **mit viel Einsatz** ihre Theatergruppen begleiten und dabei **Kreativität, Teamgeist und Selbstvertrauen fördern**.

Die Schultheatertage bieten jungen Menschen die Möglichkeit, **über sich hinauszuwachsen** und die Bühne zu erobern. Wer einmal die besondere Atmosphäre erlebt hat, weiß, **Theater verbindet**.

Vielleicht sind auch Sie und Ihre Schule im nächsten Jahr dabei.

Linda Keil



Linda Keil

Bildungspartnerschaften
Schultheatertage
Stückeführungen

stadttheater-keil@gmx.de
linda-keil.de

STADT
THEATER
LIPPSTADT

Stadttheater Lippstadt

Cappeltor 3-5
59555 Lippstadt

stadttheater-lippstadt.de



Sparkasse
Hellweg-Lippe



ORT

Alle Veranstaltungen finden auf der
Studiobühne des Stadttheaters statt.
Der Zugang erfolgt über den Haupteingang.

Der Vorverkauf startet am
Mittwoch, 15. April 2026.

Kartenverkauf

Kulturinformation im Rathaus

Lange Str. 14
59555 Lippstadt

Telefon 02941 58511
E-Mail postkulturinfo-lippstadt.de

MO – FR 10 – 18 Uhr
SA 10 – 14 Uhr

stadttheater-lippstadt.de

SCHUL THEATER TAGE LIPPSTADT

Erlebe die nächste
Generation

21. Mai bis 19. Juni 2026
Stadttheater Lippstadt



STADT
THEATER
LIPPSTADT

DO 21. MAI | 17 UHR

Theater-AG 4. Klasse der Grundschule Nikolaischule und der Conrad Hansen Musikschule, Lippstadt

Autor: Gemeinsam von und mit den Kindern erarbeitet und von Judith Kiehl aufgeschrieben und inszeniert.

Leitung: Judith Kiehl

Rollenwechsel

Die Theater-AG steht vor einer besonderen Herausforderung: Die Regie ist nicht da und überlässt den Spielenden die Aufgabe, ein Stück über Identität zu entwickeln. Was bedeutet das eigentlich? Und wie gelingt das? Mit Improvisationen und dem Spiel mit bekannten Filmfiguren gehen die Kinder genau diesen Fragen nach: „Wer sind wir? Wer werden wir? Wer dürfen wir sein?“ Dabei wagen sie den Rollenwechsel und finden eigene Antworten.

FR 22. MAI | 17 UHR

Theater-AG der Grundschule Friedrichschule Lippstadt

Leitung: Frank Rossa

Der kleine Tag

Hinter den Sternen, im geheimnisvollen Lichtreich, wartet der kleine Tag sehnsüchtig auf seinen großen Moment. Endlich darf er für 24 Stunden zur Erde reisen. Er träumt davon, dass etwas Weltbewegendes geschieht. Doch statt großer Ereignisse erlebt er leise Augenblicke: ein Picknick, eine Versöhnung und ein besonderes Geschenk. Enttäuscht kehrt er zurück, bis er erkennt, dass gerade diese kleinen Momente oft die größten sind.

MO 01. JUNI | 19 UHR

DG Kurse (7-10) der Sekundarschule Geseke

Leitung: Anika Klink & Nicola Puhle

Spurensuche

Die Darstellen-und-Gestalten-Kurse der Jahrgänge 7 bis 10 der Sekundarschule Geseke präsentieren eine vielschichtige theatrale Spurensuche. In unterschiedlichen Formaten nähern sich die Schülerinnen und Schüler Fragen nach Identität, Erwartungen sowie Selbst- und Fremdbild. Dabei erkunden sie die sichtbaren und unsichtbaren Spuren ihres Alltags und zeigen, wie Erlebnisse, Begegnungen und Gedanken uns prägen und verändern.

DI 02. JUNI | 19 UHR

Theater-AG der Städt. Gesamtschule Lippstadt

Autor: Volker Zill

Leitung: Linda Keil

14

Die Theatergruppe der Städtischen Gesamtschule Lippstadt bringt mit „14“ von Volker Zill ein feinsinniges und kraftvolles Stück auf die Studiobühne. In 14 Szenen entfaltet sich die Geschichte von Jugendlichen mit ihren Sehnsüchten, Wünschen und Umbrüchen. Zwischen leisen Tönen und intensiven Momenten entsteht ein vielschichtiger Blick unter die Oberfläche.

Die Inszenierung setzt auf eine reduzierte Bühnenästhetik und lenkt den Fokus ganz auf das Spiel der Darstellerinnen und Darsteller. So entsteht ein bewegender Theaterabend, der nachhallt.

DI 09. JUNI | 19 UHR

Theater-AG der Drost-Rose Realschule, Lippstadt

Leitung: Frank Rossa

Die Zeitdiebe

Stell dir vor, du hättest alle Zeit der Welt und plötzlich beginnt jemand, sie dir zu stehlen. Nacht für Nacht nehmen die grauen Leute den Menschen ihre Zeit, ohne dass es jemand bemerkt. Nur ein Waisenmädchen durchschaut ihr Geheimnis. Gemeinsam mit ihren Freunden macht sie sich auf den Weg, um den Dieben das Handwerk zu legen und den Menschen ihre Zeit zurückzugeben. Wird es ihr gelingen?

MI 10. JUNI | 19 UHR

Literatur Theater Q1 der Europaschule Ostendorf-Gymnasium, Lippstadt

Autor: Inspiriert vom Film „Pleasantville“ (Gary Ross) entstand eine eigenständige Theaterarbeit.

Leitung: Sabine Lepping

Die Farben des Lebens

Eine Welt wie aus den 1950er Jahren: ordentlich, höflich und scheinbar vollkommen. Die Rollen sind klar, Gefühle kontrolliert, Abweichungen nicht vorgesehen. Doch was passiert, wenn plötzlich Farbe in diese schwarz-weiße Ordnung kommt?

Der Literatur-Theater-Kurs des Ostendorf-Gymnasiums entführt das Publikum in eine stilisierte Welt, in der Sicherheit und Anpassung über allem stehen. Als Figuren beginnen, eigene Wünsche zuzulassen, gerät das Gleichgewicht ins Wanken.

Entstanden ist eine theatrale Auseinandersetzung über den Mut zur Veränderung und den Preis der Anpassung.

Preise

Eintritt pro Vorstellung: 4,50 €

Alle Stücke erleben?

Mit dem Abonnement für 15 € bist du bei jeder Aufführung dabei.

DO 11. JUNI | 17 UHR

Theater-AG der Grundschule An der Pappelallee, Lippstadt

Autor: Linda Keil - nach Motiven von „Der kleine Wassermann“ von Otfried Preußler

Leitung: Linda Keil

Ein Wassermann will hoch hinaus

Tauchen Sie ein in die Unterwasserwelt der Grundschule An der Pappelallee. Mit viel Fantasie, Spielfreude und Herz präsentieren die Kinder eine liebevoll inszenierte Theaterfassung, angelehnt an „Der kleine Wassermann“. Tief im Wasser lebt der kleine Wassermann mit seiner Familie. Neugierig erkundet er mit seinen Freunden die Welt zwischen Pflanzen und Fischen. Doch schon bald zieht es ihn an die Oberfläche, wo eine neue, faszinierende Welt auf ihn wartet.

Die Inszenierung erzählt von Freundschaft, Neugier und dem Mut, neue Perspektiven zu entdecken.

DI 16. JUNI | 19 UHR

Literaturkurs des Ev. Gymnasiums Lippstadt

Autor: Von den Kursteilnehmer:innen selbst geschrieben

Leitung: Matthias Vollmer

Die zweite Chance – ein Märchen-Update

Märchen- und Fantasyfiguren beginnen in einer neuen Welt noch einmal von vorn. In einer eigens für sie eingerichteten Klasse sollen sie lernen, ihren Platz zu finden und gemeinsam neu anzufangen. Doch plötzlich verschwindet Cinderella unter rätselhaften Umständen und das fragile Zusammenwachsen der Gruppe gerät ins Wanken. Das Stück wurde von den Kursteilnehmer:innen und Kursteilnehmern selbst entwickelt.

MI 17. JUNI | 19 UHR

Erprobungsstufe EP Johanneum, Wadersloh

Autor: Jutta Golitsch

Leitung: Philipp Weyer

Ab in den Container (Komödie in 2 Akten)

Kurz vor Geschäftsschluss landet im Hinterhof eines Supermarkts täglich noch genießbare Ware im Container. Was die Angestellten nicht wissen: Der Ort ist längst Treffpunkt ganz unterschiedlicher Menschen, die hier nach Essbarem suchen. Als sich an einem Abend ihre Wege kreuzen, prallen verschiedene Interessen aufeinander. Zwischen überraschenden Begegnungen und skurrilen Situationen entspinnt sich eine Komödie, in der am Ende für Ausgleich gesorgt wird.

FR 19. JUNI | 19 UHR

Musical des Ev. Gymnasiums Lippstadt

Autor und Urheber: Manuel Buch

Aufführungsrechte: © CANTUS-Verlag

Leitung: Insa Rüter

Alice! alive

Während der Proben zu einer Schulaufführung erleidet Alice eine schwere Hirnverletzung. Für ihre Mutter bricht eine Welt zusammen, doch ihre Schwester Olivia gibt die Hoffnung nicht auf. Sie liest Alice aus „Alice im Wunderland“ vor und versucht, sie zu erreichen.

In Alices innerer Gedankenwelt vermischen sich Motive der Geschichte mit Erinnerungen und Gefühlen. Es entsteht ein bewegendes Ringen darum, ob die Kraft der Fantasie stark genug ist, sie zurück ins Leben zu führen.

Applaus.

LICHT.

Gänsehaut.